

Kinder und Beruf

Beitrag von „Panama“ vom 16. April 2016 11:15

Also für mich hat sich nie die Frage gestellt, ob VZ oder nicht. Ehrlich gesagt höre ich seit 15 Jahren das Gejammer der TZ-Kräfte:

"Oh Gott, dann auch noch Konferenz, dann auch noch Ausflug, und die ganzen Elterngespräche....ich arbeite doch mit Absicht nur TZ..."

Ja - wenn man TZ arbeitet hat man nicht weniger Arbeit - zumindest fallen die zusätzlichen Arbeiten nicht einfach "weg". Man hat weniger Unterricht. Aber das ist leider entgegen der allgemeinen Meinung nicht alles in unserem Beruf.

Ich hab mir immer gesagt: Ich sehe nicht ein, warum ich weniger Geld verdienen soll - wenn die Zusatzaufgaben dafür nicht weniger sind.

Der Unterricht und die Vorbereitungen alleine stressen mich nämlich wenig.

Und die pensionierten TZ-Kräfte bekommen dann bei uns das reine Grausen, wenn sie sich ihre Pension ausrechnen lassen.

Was ich gut verstehen kann. Ehen halten u.U. auch nicht auf Lebenszeit..... also sorge ich dafür, dass ich leben kann.

Die Stundenzahl reduzieren kann ich ja immer irgendwie. Aber hochschrauben?? Das machen bei uns die Wenigsten.....

Dazu kommt sicherlich, dass mir nachgesagt wird, dass ich ziemlich viel Energie habe. Das war noch nie anders und irgendwie hat sich meine Energie auch mit über 40 nicht abgebaut. Böse Zungen behaupten, ich hätte ADHS *lach* - das ist natürlich nicht der Fall.... 😊

Ich liebe meine Familie, aber ich liebe auch meinen Beruf. Für beides gebe ich so viel wie ich kann.

Und für mein eigenes Wohlbefinden mache ich Sport 😊